



EPIILIERGERÄTE
Weg mit dem Pelz!

Seidig glatte und vor allem haarlose Beine sind das ganze Jahr über ein Muss. Wer den guten, alten Nassrasierer in Rente schicken mag, für den hätten wir eine motorisierte Alternative, die die Beine auch längerfristig von Härchen befreit – einen neuen Epilierer. Dazu eine ehrliche Analyse: Die ersten drei Male tut die Haarentfernung wirklich weh. Ab dann wird's mit jedem Mal erträglicher. Versprochen!

BERATUNG: Alexandra Steffel



Der Cool Satinelle von Philips um € 129,-. Der Ice Cooler sorgt durch eine zusätzliche Kühlung für eine weniger schmerzhafte Haarentfernung.



Der Kleine. Miniliss von BaByliss um € 59,90. Besonders klein und leistungsstark. Ideal für unterwegs. Plus: Massageaufsatz.



Der Allrounder. LE 8820 von Grundig, bei Universal um € 39,99. Hat zusätzlich einen Rasieraufsatz.



Der Sanfte. ES-WD70 von Panasonic um € 99,95. Ist besonders schick, sanft und gründlich – dank seiner großen Aufsatzfläche.



Die Wasserratte. Silk-épil Xpressive Wet&Dry von Braun um € 149,99. Den wasserfesten Epilierer kann man dank Akkubetrieb auch unter die Dusche mitnehmen.



WUNDERLAMPE FÜR ZUHAUSE

Ähnlich wie ein Laser depiliert **Silk'n** mithilfe von Lichtimpulsen. Die Impulse reagieren mit den dunklen Pigmenten im Haar, werden in Hitze umgewandelt und lassen das Haar absterben. Der Haarwuchs wird so auf Dauer immer weniger. Das System funktioniert am besten bei dunklen Haaren, helle Haare reagieren gewöhnlich nicht. **Silk'n**-Basisgerät inkl. 2 Endkappen um € 550,-.



NEU **COLORsensation!**
MULTIDIMENSIONALE LIPPENFÄRBE

NEW YORK
MAYBELLINE
Jade

Für die aktuellsten Make-up-Tipps gehen Sie auf:
www.schoenblicke.at/star-style/